

109-41803

MINISTERSTVO NÁRODNÍ REPUBLIKY
ARCHIVNÍ A STÁTNÍ ODBOR

Dotik 109-41803

Čj. 109-41803

Přílohy 15 listů Pr

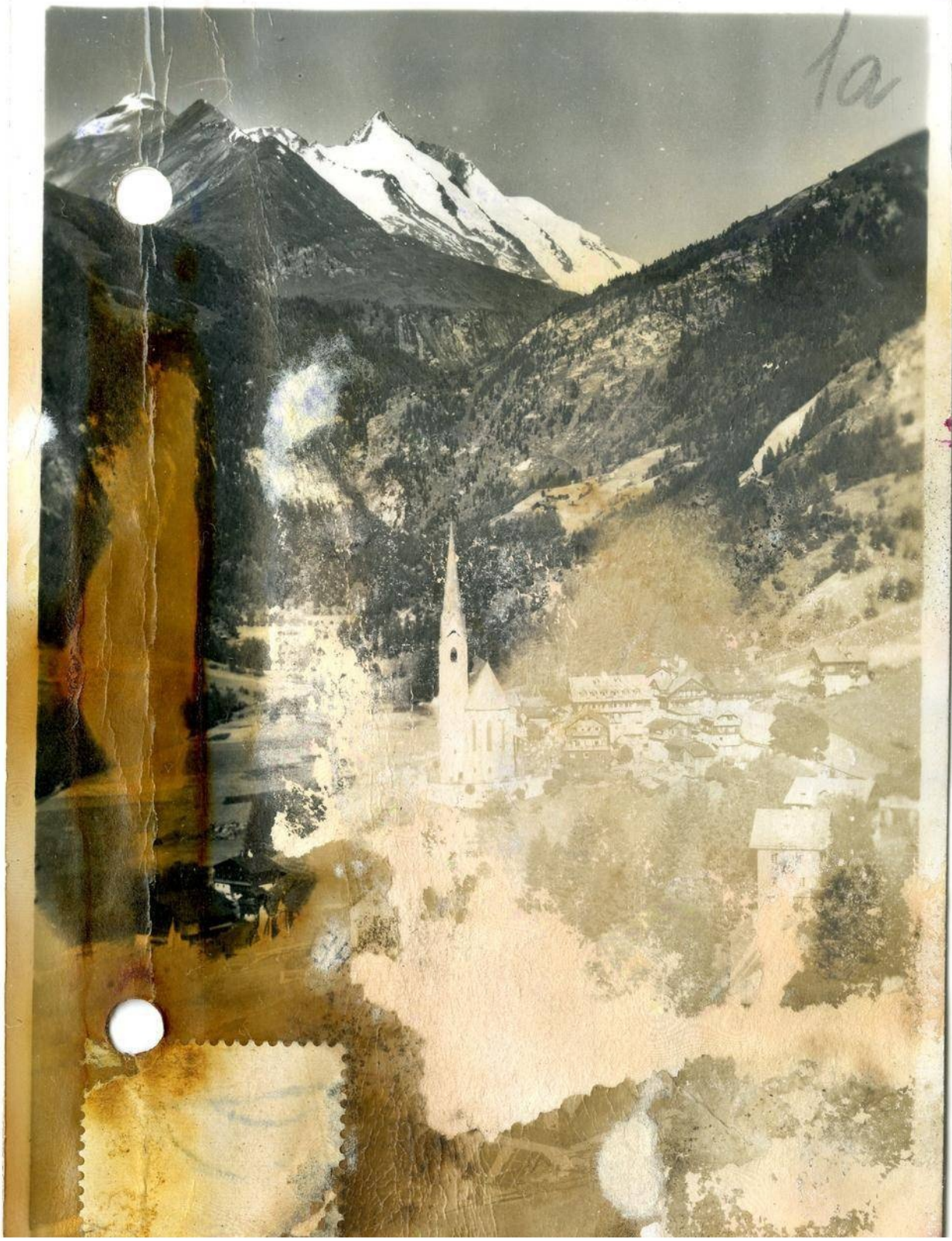
15 listů 15.4.2009 Jaul

ST S

IV.- D - 207/42.

a,c,d,f,g.

1a



Eine
 „Huber“
 Karte!

ILGENBLUT

Alpiner Kunstverlag Hans Huber, Garmisch-Partenkirchen

116

54491

3.4.44

Viele liebe Grüsse aus
 Heiligenthal sendet

1/2

Thuren

Selt.

Be.

Annaberg-Klein

Bo

1/2
 1/2
 1/2

Anna Trösch K.

1/2 2-207/42

Huber Postkarte Nr. 5428

Prag, den 7. September 1942.

10

- 7. IX. 1942
M

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

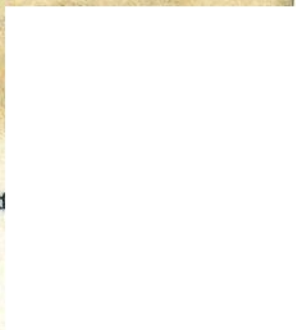
W-Sturmabannführer Jacobi.

Wie ich von Fräulein Klein erfahre, kann sie im SD-Heim Friedrichstrasse kein Zimmer erhalten. Ich wäre dankbar, wenn Sie sich des Falles annehmen und dafür sorgen würden, daß Fräulein Klein, die im Büro von W-Gruppenführer Frank einen sehr angespannten Dienst hat, alsbald im SD-Heim eine ausreichende Bleibe erhält.



k

W-Obersturmbannführer
24330



2.) Z.d.A.
M

Prag, den 31. August 1942.

1.) Vermerk:

Fräulein Anneliese Klein aus Offenbach/Main hat am 15. d.Mts. ihren Dienst angetreten. Die Verpflichtung von Fräulein Klein entsprechend der Verschlussanweisung ist erfolgt. Die Gehaltsregelung geht in Ordnung. Es steht lediglich die besondere Verpflichtung von Fräulein Klein als Angehörige des Büros des Herrn Staatssekretärs aus.

2.) Wv. am 15.9.1942 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am 15.9.42

8888

R. F. 44

Sicherheits-Dienst
Nachrichten-Uebermittlung

1. an Sachbearb...
2. zur weiteren...
chung...
12
45

Aufgenommen				Befördert				Raum für Eingangsstempel			
Tag	Monat	Jahr	Zeit	Tag	Monat	Jahr	Zeit				
13.	AUG.	1942									
von				an							
durch				durch							
				Verzögerungsvermerk							
Nr.											
Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben — Fernspruch											

+ + + BERLIN RUE NR 145575 13.8. 42 1645 = GR =

AN SS - GRUPPENFUEHRER K . H . RXX

HAUPTAMTLICHEN DIENST DES SD - RESS ZUR EINSTELLUNG IN IHREM
 BUERO FREI . ICH HABE VERANLASST , DASS FRAEULEIN KLEIN NOCH
 HEUTE , 11.8. 42 , NACH PRAG IN MARSCHGESETZT WIRD . =
 HEIL HITLER IHR STRECKENBACH SS - GRUPPENFUEHRER + + +

DAZU , IHR FS VOM 3.8. 1942 ZU ERLEDIGEN . IHREM WUNSCH
 ENTSPRECHEND , GEBE ICH FRAEULEIN ANNETIES KLEIN AUS DEM
 DURCH EINE DIENSTREISE VERHINDERT , KOMME ICH ERST HEUTE

LIEBER KAMERAD F R A N K -

LEITABSCHNITT PRAG == FRANK UEBER SD -

St. S. IV 2 - 20701/42

St.S.

Reichssicherheitshauptamt.

Lieber Kamerad Streckenbach !

Aufgrund einer persönlichen Vorstellung habe ich die bei dem SD-Abschnitt Frankfurt am Main beschäftigte Aushilfsangestellte Fräulein Anneliese Klein aus Offenbach am Main als Stenotypistin in meinem Büro angeworben. Ich wäre dankbar, wenn Sie veranlassen würden, dass Fräulein Klein ihren Dienst bei mir umgehend antritt. Fräulein Klein hat sich bereit erklärt, ihren Dienst am Leitabschnitt Prag hat sich bereit erklärt, ihren Dienst am Leitabschnitt Frankfurt am Main eine Ersatzkraft zur Verfügung zu stellen.

H e i l H i t l e r
Ihr

gez. F r a

SS-Gruppenführer

Prag, den 3. August 1942.

19
d.
3. VIII, 1942

1. PS :

An

1/4-Gruppenführer Streckenbach,
Berlin,

Reichssicherheitshauptamt.

Lieber Kamerad Streckenbach !

Aufgrund einer persönlichen Vorstellung habe ich die bei dem SD-Abschnitt Frankfurt am Main beschäftigte Aushilfsangestellte Fräulein Anneliese Klein aus Offenbach am Main als Stenotypistin in meinem Büro angestellt. Ich wäre dankbar, wenn Sie veranlassen würden, daß die Genannte ihren Dienst bei mir umgehend antritt. Der SD-Leitabschnitt Prag hat sich bereit erklärt, dem Abschnitt Frankfurt am Main eine Ersatzkraft zur Verfügung zu stellen.

Heil Hitler !

Ihr

gez. Frank

1/4-Gruppenführer.

3/18

15.
2. Wv. am 10.8.1942 bei mir.

Wiedernorgelegt am 10.8.42

St.S. IV D - 207 b/42. P

21. VIII 1942
1) An
H
P